

Ergänzung zur Anmeldung und Inbetriebsetzungserklärung für Kleinsterzeugungsanlagen, Kleinstspeicher und kombinierte DC-gekoppelte Erzeugung- und Speichereinheiten (EZSE) mit in Summe $S_{Amax} \leq 800 \text{ VA}$

(vom Anschlussnutzer auszufüllen)

Zur Anmeldung im vereinfachten Anschlussprozess registrieren Sie sich bitte in unserem Netzportal und reichen einen Antrag auf dezentrale Einspeisung ein, und ergänzen diesen mit dem folgenden Formular. Zur Fertigstellung reichen Sie die Inbetriebnahme dez. Einspeisung (kaufmännisch) ein. Die Inbetriebnahme dez. Einspeisung (technisch) sowie Inbetriebsetzung kann entfallen. Unser Netzportal finden Sie unter <https://www.e-regio.de/netze/eigenerzeugungsanlage>.

allgemeine Angaben

Vorgangsnummer	Antragsnummer aus unserem Netzportal	_____
Anlagenstandort	Im Netzportal	Antrag dez. Einspeisung
Anschlussnehmer/ Anschlussnutzer	Im Netzportal	Inbetriebnahme dez. Einspeisung (kaufmännisch)

Technische Angaben

Zählernummer	
Erzeugungseinheiten/ Speicher	PV-Module: Anzahl: _____ Leistung je Modul: _____ Wp
	PV-Wechselrichter (WR): Anzahl: _____ Hersteller/Typ: _____ Leistung je WR: _____ VA
	Speicher: Anzahl: _____ Typ: _____ Leistung: _____ kW
	wenn der Speicher AC-gekoppelt ist (eigener Wechselrichter für den Speicher): Speicher-Wechselrichter (WR): Anzahl: _____ Hersteller/Typ: _____ Leistung je WR: _____ kVA
	Andere Erzeugungsart: KWK-Anlage <input type="checkbox"/> Brennstoffzelle <input type="checkbox"/> Windenergieanlage <input type="checkbox"/> Erzeugungseinheit: Anzahl: _____ Typ: _____ Leistung: _____ kW
Die erstmalige Inbetriebsetzung der Anlage erfolgte am: _____	

Allgemeine Bestimmungen und Datenschutz

Die maximale Erzeugungsleistung von 800 VA wird nicht überschritten und es werden über diese maximale Erzeugungsleistung hinaus keine weiteren Kleinsterzeugungsanlagen, z.B. steckerfertige PV-Anlagen betrieben.

Mein Zähler soll, soweit nicht bereits vorhanden, vom Netzbetreiber auf einen Zähler mit Erfassung beider Energierichtungen gewechselt werden. Gemäß den Regelungen des Messstellenbetriebsgesetzes erfolgt der Wechsel auf eine moderne Messeinrichtung bzw. intelligentes Messsystem. Habe ich abweichend vom grundzuständigen Messstellenbetreiber (in der Regel der Netzbetreiber) einen wettbewerblichen Messstellenbetreiber gewählt, werde ich den Zählerwechsel bei diesem veranlassen.

Die Stromerzeugungsanlage entspricht den Bedingungen der VDE-Anwendungsregel VDE-AR-N 4105 „Erzeugungsanlagen am Niederspannungsnetz“. Ein entsprechendes Einheiten- und NA-Schutz-Zertifikat mit ZEREZ-ID zur Konformität sind vorhanden und können auf Nachfrage vorgelegt werden.

ANMERKUNG Erzeugungseinheiten und Speicher mit verifiziertem Einheitenzertifikat und dazugehöriger ZEREZ-ID sind unter www.zerez.net abrufbar.

Der Anschluss erfolgte nach der Installationsnorm DIN VDE V 0100-551-1 und bei steckerfertigen Erzeugungsanlagen zusätzlich nach der Produktnorm DIN VDE V 0126-95.

Es gelten die „Niederspannungsanschlussverordnung (NAV) und die Ergänzenden Bedingungen des Netzbetreibers zur NAV“, die „Technischen Anschlussbedingungen (TAB)“, sowie weitere vom Netzbetreiber veröffentlichte technische Mindestanforderungen.

Ich bin mir darüber bewusst, dass ich bei Nichteinhaltung der vorbenannten Punkte die Kleinsterzeugungsanlage nicht betreiben darf und werde in diesem Fall dafür sorgen, dass eine Stromerzeugung nicht erfolgt.

Für den Umgang mit personenbezogenen Daten gilt die im Internet veröffentlichte Datenschutz-Information des Netzbetreibers, die auf Wunsch zugesandt wird. Dies wurde zur Kenntnis genommen.

Der Anschlussnutzer (Anlagenbetreiber) bestätigt, dass der Anschlussnehmer darüber informiert und einverstanden ist, dass auf seinem Grundstück eine Erzeugungsanlage und/oder Speicher im Parallelbetrieb mit dem Niederspannungsnetz des Netzbetreibers errichtet wird.

Ort, Datum

Unterschrift Anschlussnutzers (Anlagenbetreiber)